



Bassersdorf, 28. April 2008

Beim Naturschutz Bassersdorf Nürens Dorf NBN reiht sich Jubiläum an Jubiläum

„Vater des Eigentals“ ist 90 geworden

Der „Vater des Eigentals“, Alfred Hardmeier, ist 90-jährig geworden. Auch seine Ehefrau, Hanni Hardmeier, wird dieses Jahr ihren 90. Geburtstag feiern. Beide haben sich während Jahrzehnten unermüdlich für den Naturschutz eingesetzt. Der Naturschutz Bassersdorf Nürens Dorf NBN, der Alfred Hardmeier sehr viel verdankt, feiert ebenfalls Geburtstag: Der Verein wird dieses Jahr 75-jährig.

1967 wurde das Eigental dank dem Engagement von Alfred Hardmeier ins Inventar schützenswerter Gebiete aufgenommen. Seither hat es sich zu einem der bedeutendsten Amphibienschutzgebiete des Kantons Zürich entwickelt und es ist das grösste Naturschutzgebiet des ZVS. Vielen Leuten in der dichtbesiedelten Agglomeration Zürich dient das Eigental als Rückzugsoase.

Das Engagement von Alfred und Hanni Hardmeier geht aber weit über das Eigental hinaus. Unermüdlich hat sich das Ehepaar, das in jenem Jahr geboren wurde, als der Erste Weltkrieg zu Ende ging, an den Abenden und Wochenenden für die Natur in Bassersdorf und Nürens Dorf eingesetzt. Alfred leistete Hunderte von Arbeitseinsätzen, leitete unzählige Sitzungen und schrieb Hunderte von Briefen an Behörden und Bewohner. Der NBN ist im Besitz seines Archivs, welches Zeuge des damaligen grossen Wirkens ist.

Alfred Hardmeier ist heute Ehrenpräsident des NBN und Ehrenmitglied des ZVS ((Ursula, bitte verifizieren, ob dies stimmt)). Er stand dem NBN von 1959 – 1978 vor. Bis weit in die 90er-Jahre hinein – als er bereits 80-jährig war – engagierte er sich inner- und ausserhalb des Vorstandes. Noch heute steht er in engem Kontakt mit dem Verein. Auch seine Ehefrau, Hanni, trug Alfreds Engagement immer mit. So bereitete sie für die vielen Arbeitstage, die der NBN damals organisierte, das Essen zu. Ausserdem galt sie für viele Vereinsmitglieder als Anlaufstelle. Nicht zu sprechen von der vielen Arbeit, die sie zu Hause zu leisten hatte,

während sich ihr Ehemann für das Gemeinwohl einsetzte. Sie wird im Oktober ihren 90. Geburtstag feiern.

Der NBN ist 15 Jahre jünger als das Ehepaar Hardmeier. Gesichert ist, dass es den Verein 1933 gab, möglich ist aber auch, dass bereits 1932 erste Sitzungen stattfanden. 1934 trat der Verein dem ZVS bei. Damals hiess er „Vogelschutzverein Bassersdorf“. Heute ist er der grösste Naturschutzverein des Kantons Zürich. Zur Feier des 75-jährigen Bestehens sind in diesem Jahr besondere Anlässe geplant: ein Fotowettbewerb, eine Fotoexkursion, eine ornithologische Exkursion ins Eigental und als krönender Abschluss am 29. November ein Fest. Gleichentags werden 75 Bäume gepflanzt. Auch für die Kinder sind diverse Anlässe geplant. Weitere Informationen finden sich auf www.nbn.ch.

Erika Gisler, Vizepräsidentin Naturschutz Bassersdorf Nürensdorf NBN